

Die Politische Meinung

ÖFFENTLICH

Bewegen im gemeinsamen Raum

ZUM SCHWERPUNKT Christian Bermes, Jenseits des Eigenen. Über die Idee der Öffentlichkeit; Armin Nassehi, Ein soziologischer Erklärungsversuch über Protest; Ralf Konersmann, Man spricht selbst; Barbara Pfetsch, Brauchen wir noch Meinungseliten?; Katrin Becker, Digitalisierung und soziale Distanz

SPRECHEN FÜR ANDERE Matthias Kopp, Markenkern Evangelium

ERINNERT Christoph Heusgen, 1920 und 2020. Über die Vereinten Nationen und den Völkerbund

DIALOG Die Psychologin Lilo Fuchs im Gespräch mit Axel Reitel



Chaotisch geordnetes Spielfeld

Die Bildserie „Crowded Fields“ des amerikanischen Fotografen Pelle Cass

Bis zu 1.000 Einzelfotografien pro Stunde nimmt Pelle Cass von Spielfeldrändern auf und kompiliert sie in wochenlanger Detailarbeit am Computer zu einem einzigen „Zeitrafferbild“. Den gemeinsamen Raum „überfüllt“ er so mit einer verwirrenden Unzahl von Bewegungen und Aktivitäten, die sich mitunter blockieren und überdecken. Im Durcheinander dieser Bilder gibt es keine zentralen Figuren, sondern viele Akteure, die sich ziemlich abzumühen scheinen, um ihren Raum zu behaupten.

Nur wer genau hinsieht, erkennt eine Choreographie, in der sich die Anarchie dann doch noch zu einer Art Ordnung fügt.

Seine Arbeit übertreibe das Chaos und ordne die Welt, sagt Pelle Cass. Macht er so möglicherweise sichtbar, was die heutige Welt, mindestens aber das, was wir Öffentlichkeit nennen, zunehmend ausmacht?

© Pelle Cass

Öffentlich

Bewegen im gemeinsamen Raum



ROBERT M. BEREN TENNIS CE

HARVARD	COURT 6	COURT 5	COURT
HARVARD	Harvard	Harvard	Harvard
VISITORS	Visitors	Visitors	Visitors







